



Dem Nahostkonflikt Raum geben

Israel und Palästina besprechbar machen

Tagesseminar

26. November 2024



QR-Code scannen und
direkt zur Veranstaltung!



Ev. Erwachsenen- und
Familienbildung
Westfalen und Lippe e. V.

Dem Nahostkonflikt Raum geben

Israel und Palästina besprechbar machen

Der israelisch-palästinensische Konflikt ist mehr denn je ein Thema, das in Schulen und außerschulischen Einrichtungen kontrovers diskutiert wird. Besonders seit den jüngsten Ereignissen ab Oktober 2023 ist die Sensibilität dafür gestiegen.

Wie können pädagogische Fachkräfte und Multiplikator*innen diesen komplexen Themenbereich sicher und pädagogisch wertvoll behandeln? Unsere Fortbildung bietet Ihnen vertiefendes Wissen zum Nahostkonflikt, Einblicke in gesellschaftliche Rahmenbedingungen des Sprechens darüber, sowie pädagogische Ansätze und Methoden für den Umgang damit.

Ein Schwerpunkt liegt auf der Bearbeitung von Antisemitismus und Rassismus im Kontext des

Nahostkonflikts. Erfahren Sie, wie Sie durch reflektierte Diskussionen und gezielte Bildungsarbeit einen Beitrag zur Förderung von Toleranz und interkulturellem Verständnis leisten können.

Diese Fortbildung wird von speziell ausgebildeten Trainer in Tandem durchgeführt, bestehend aus einer Person mit jüdischer und einer Person mit muslimischer Zugehörigkeit. Diese vielfältigen Perspektiven bereichern die Diskussionen und fördern ein tiefes Verständnis.

Diese Fortbildung richtet sich an pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte, Multiplikator*innen aus Bildungseinrichtungen und alle Interessierten, die sich sicherer im Umgang mit dem israelisch-palästinensischen Konflikt fühlen möchten.



DATUM

Di 26.11.2024
10.00 - 17.00 Uhr



KOSTEN

25,00 €



ORT

Haus Landeskirchlicher
Dienste
Olpe 35
44135 Dortmund



LEITUNG

Vertreter*in des
Projekts „Brücken
Bauen - „Build Bridges,
Not Barriers“
der jüdisch-muslimische
Dialog, Gemeinsam für
Verständnis und
Zusammenhalt,
(Transaidency e. V.)

Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e. V.

Haus Landeskirchlicher Dienste
Olpe 35, 44135 Dortmund
0231 5409-10
www.ev-bildung.de
www.ev-bildung.de/facebook
www.ev-bildung.de/instagram

Ansprechpersonen:

Saida Aderras
Annegret Petersen
0231 5409-15
annegret.petersen@ev-bildung.de



ANMELDUNG UNTER:

0231 5409-15
annegret.petersen@ev-bildung.de